



Energieeffizienz
optimieren

**RIEDEL
& MENZEL**
Versorgungstechnik GmbH



Foto: iStockphoto

Architektur mit neuen Aufgaben

Die Komplexität eines Funktionsgebäudes sollte als Schnittmenge von Ästhetik, der Bauphysik, Informations- und Materialfluss, vor allem aber der Wirtschaftlichkeit und der mehrfachen Nutzung bereits eingesetzter Energien gebildet werden. Durch intelligente Vorplanung können freiwerdende Energien bedarfsorientiert erneut aktiviert werden.

Das seit 2009 in Kraft getretene „Neue Energiegesetz“ verpflichtet Ersteller von privaten und gewerblichen Bauwerken mindestens zum teilweisen Einsatz regenerativer Energien.

Der prozentuale Anteil wurde vom Gesetzgeber exakt geregelt, die Art der regenerativen Energie bleibt dem Bauherren überlassen. Die Bundesländer sind demnach gehalten, Bußgelder von bis zu 50.000 Euro bei Nichteinhaltung der gesetzlichen Verordnung gegen die verantwortlichen Eigentümer von Gebäuden zu verhängen. Nach der EnEV 2014 soll im Jahre 2016 eine weitere Novellierung zur Verschärfung der energetischen Anforderungen folgen. Die Zielvorgabe durch die Europäische Union ist, insgesamt 20% des jährlichen Energieverbrauchs bis 2020 einzusparen.

Spezialisten gefragt: holen Sie sich Hilfe

Gerne unterstützen wir Sie bzw. Ihren Architekten bei der Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften und planen in Zusammenarbeit mit Ihrem Gebäudeplaner die gesamte Haus- und Anlagentechnik. Unser besonderes Augenmerk bei der Planung legen wir in die sinnvolle Rückgewinnung bereits „bezahlter“ Energien, danach erarbeiten wir für Sie ehrgeizige und gesetzeskonforme Konzepte.

Nach abgeschlossener Planung legen wir Ihnen unser detailliertes Angebot zur Ausführung der Handwerksleistungen vor. Unser ständig geschultes und hochmotiviertes Team erledigt die Arbeiten zu Ihrer vollsten Zufriedenheit.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Anruf und versprechen Ihnen eine äußerst angenehme Zusammenarbeit

Energieeffizienz als Wettbewerbsvorteil

Die Industrie ist mit mehr als 25 Prozent am Endenergieverbrauch Deutschlands beteiligt. Diese Energie wird für verschiedene Anwendungen wie Raumheizung, Information und Kommunikation, Prozesswärme und Prozesskälte, mechanische Energie und Beleuchtung eingesetzt. Während für die privaten Haushalte, Gewerbe und Handel die Fokussierung der Gebäudeenergieeffizienz im Vordergrund steht, dominieren in der Industrie dagegen Prozesswärme und mechanische Energie.



Energie spielt innerhalb der natürlichen Ressourcen generell eine besondere Rolle: Während stoffliche Ressourcen auf der Erde nicht wirklich verloren gehen können - sie lassen sich immer wieder recyceln - wird Energie bei ihrer Nutzung nach dem zweiten Satz der Thermodynamik stets irreversibel „entwertet“. Die auf der Erde vorhandenen Energieressourcen lassen sich also nur „einmal“ nutzen. Unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung sollen Energieträger erhalten bleiben und bevorzugt erneuerbare Energien wie Sonnenenergie, Wasser- und Windkraft sowie Biomasse genutzt werden. Die komplexe Thematik der Energieeffizienz ist häufig nicht mit den Kernkompetenzen der Unternehmen bzw. der Gebäudeplaner zu bewältigen. Deshalb beschäftigen wir uns seit Jahren damit, die Energiesparmöglichkeiten in Betrieben und Produktionsstätten zu untersuchen und unter ambitionierten Zielstellungen zu optimieren. Die Sensibilität der Unternehmen für Energiethemen zu erhöhen, sowie fachliche und methodische Kompetenzen für eine stärkere Energieeffizienzorientierung beim Planen und Betreiben von Fabriken zu vermitteln, sehen wir als nachhaltige Kostenreduzierung und notwendige Ressourcenschonung.

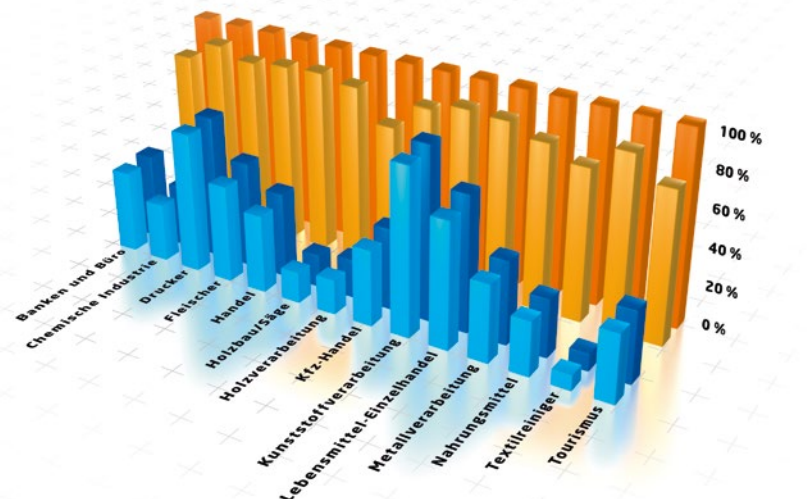
In den meisten Industrieunternehmen besteht derzeit ein technisches Energiesparpotential von bis zu 30%. Schätzungsweise die Hälfte dieses Potentials kann zu wirtschaftlichen Konditionen erschlossen werden.

Experten gefragt: holen Sie sich Hilfe

Die Bewertung, Planung, Optimierung und letztendlich auch die fachgerechte Montage der technischen Gebäudeausrüstung gehören zu unserem Leistungsspektrum. Wir bieten Ihnen an, speziell für Ihr Unternehmen einen Überblick über alle energierelevanten Bereiche zu erlangen. Sehr gerne würden wir Sie persönlich in Ihrem Unternehmen besuchen, um gemeinsam mit einem von Ihnen beauftragten Mitarbeiter eine Checkliste abzuarbeiten. Anschließend legen wir Ihnen einen fundierten Wegweiser vor, mit dem Sie künftig internen und externen Kostentreibern zuvorkommen können. Wir freuen uns auf Ihre positive Entscheidung und versprechen Ihnen eine objektive Analyse und wenn möglich eine Reduzierung von Energieverlusten.

In den meisten Industrieunternehmen besteht derzeit ein technisches Energiesparpotential von bis zu 30%. Schätzungsweise die Hälfte dieses Potentials kann zu wirtschaftlichen Konditionen erschlossen werden.

- Restverbrauch Strom
- Einsparpotential Strom
- Restverbrauch Wärme
- Einsparpotential Wärme





Heiztechnologien | Regelungstechnik

Regenerative Energien | Wärmepumpen

Rohrverteilnetze Wärme | Kälte | Druckluft | Wasser

Strahlungsheizflächen | Industriebodenheizung

Energieberatung | Anlagenoptimierung | Ingenieurplanung

R&M Versorgungstechnik GmbH

Breitenloher Weg 15
91166 Georgensmünd

Fon: 091 72/685470
Fax: 091 72/685471

info@rm-versorgungstechnik.de
www.rm-versorgungstechnik.de